

Aus der Praxis - für die Praxis

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **13 (1897)**

Heft 6

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Dalbini e Rossi, Dsogna; Sandsteinarbeiten an: Epper u. Bischoff, Rorschach; Zimmer- und Verputzarbeiten an: Wachter-Germann, Winterthur.

Krankenasyl Horgen. Boden- und Wandbeläge an: Conrad Buchner, Zementplattenfabrik, Zürich III; Schlosserarbeiten an: Suter-Strehler u. Komp, Zürich; Glaserarbeiten an: Ferd. Kiebling, mech. Glaseret, Horgen; Schreinerarbeiten an: Viber u. Leuthold, mech. Schreineret, Horgen und Wilhelm Baumann, mech. Schreineret, Horgen; Parquetarbeiten an: Parquet und Chalefsfabrik Interlaken und Alfred Schnorf, Holzhandlung, Mischlikon.

Hotel und Kurhaus Dolder. I.-Balken-Lieferung an: Jul. Schöch u. Komp, Zürich.

Unterbauarbeiten der Engelbergerbahn. (Voos 1—4) Gaggini, Lucchini u. Komp., Unterbauarbeiter, z. St. Hôtel Winkelried in Stans.

Konsumvereinshaus Luzern. Erbs- und Maurerarbeiten an: G. Labhart, Baumeister, Luzern; Zimmerarbeiten an: Joh. Frey, Zimmermeister, Luzern; Eisenlieferung an: v. Moos, Luzern; Steinhauerarbeit: a. Granitstein: B. Broggi, Gurtneulen, b. Sandstein: Arnet u. Sohn, Luzern, c. Kunkstein: G. Ferrari, Nebikon.

Reservoirbaute Glarus an Caspar Leuzinger, Baumeister, Glarus.

Verschiedenes.

Die Sammlungen des Gewerbemuseums der Stadt Zürich sind von jetzt an dem Publikum zur Bestichtigung geöffnet und zwar mit Ausnahme der Zeit der Hauptreinigungen: an den Werktagen (mit Ausnahme Montags)

im Sommer, vormittags 9—12 Uhr, nachmittags 2—6 Uhr

im Winter, " 9—12 " 2—4 "

an Sonntagen (mit Ausnahme der hohen Festtage)

im Sommer und Winter, vormittags 10—12 Uhr.

Der Eintritt ist frei.

Die Sammlungen enthalten folgende Gruppen: Textilarbeiten und Verwandtes; Schrift, Druck, graphische Künste und dekorative Malerei; Stein-, Thon- und Glaserarbeiten; Holzarbeiten und Verwandtes; Metallarbeiten etc.

Außerdem ist mit dem Museum eine permanente Ausstellung von Erzeugnissen der einheimischen Gewerbe und Industrien verbunden. Im übrigen wird das Publikum auf die Bestimmungen des Reglementes für das Gewerbemuseum der Stadt Zürich aufmerksam gemacht, welches im Museum zur gefälligen Notiznahme angeschlagen ist.

Handwerker und Gewerbetreibende, sowie weitere Interessenten werden zum Besuche eingeladen.

Schulhausbau. Am 2. Mai beschloß die Einwohnergemeinde Cham einstimmig die Erstellung eines Schulhauses mit 2 Schulsälen für den Schulkreis Niederwil im Kosten-voranschlag von 36,000 Fr. inkl. Landankauf und Wasser-zuleitung, ebenso eine Verbindungsstraße zwischen Niederwil-Rumendikon am Schulhaus vorbei mit einer Ausgabe von 7000 Fr.; ferner die Erstellung eines Trottoirs Cham-Lindenscham im Betrage von 26,000 Fr., wovon die Hälfte der Kanton Zug zu tragen hat. J. K.

Verichtigung der Davoser Korrespondenz in vorletzter Nummer d. Bl. Ein Abonnent aus Davos-Platz sendet uns einen Ausschnitt aus der „Davoser Zeitung“ zu, welcher der in unserem Blatte enthaltenen Einsendung, die jene Gegend als ein Dorado für Kunsthandwerker und Handwerker überhaupt hinstellt, scharf zu Leibe geht, und fügt bei: „Es wäre wirklich interessant, zu erfahren, welchem Stande Ihr Korrespondent angehört; jedenfalls hat er nicht nötig, in Davos sein Brot zu verdienen, denn wer die Konkurrenz hiesiger Geschäftsleute nur einigermaßen kennt, muß diesen Artikel als Ironie betrachten. In einzelnen Branchen ist die Konkurrenz hier geradezu erdrückend. So sind beispielsweise die Möbel hier bedeutend billiger als im Unterland, trotz der

viel höhern Preise der Rohmaterialien. Das gleiche ist der Fall bei Bauarbeiten. Ähnlich steht es in allen Branchen fast ohne Ausnahme, denn Davos-Platz zählt circa 2500 Einwohner und hat z. B. 12 Schreinerereien, 10 Schneidergeschäfte, 8 Maler, 7 Bäckereien, 7 Metzger etc. etc. Dies Wenige nur in Kürze zu Ihrer und Ihrer Leser Orientierung.“

Badanstaltsprojekt Interlaken. In Interlaken empfand man schon seit langem den Mangel einer anständig eingerichteten, passenden und nicht zu entfernt gelegenen Badeanstalt. Dem soll nun, nachdem frühere Projekte sich vorderhand als noch nicht ausführbar bewiesen haben, dadurch abgeholfen werden, daß man an der „Banzenen“, beim Abfluß der Mure aus dem Brienzsee, eine Badeanstalt schon auf nächste Saison errichten will.

Einfuhr von Möbeln aus Deutschland. Wie J. C. Heer in seiner Engadiner-Plauderei erzählt, bezahlte das aus Berlin kommende Mobiliar des neuen Palace-Hotels in St. Moritz an Zoll 40,000 Fr.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

110. Welche schweizerische Firma liefert engros Zutegearn? Offerten erbittet sich direkt die Erste Schweiz. Seilklopperei Albisrieden b. Zürich.

135. Ich beabsichtige, ein Wohnzimmer in gotischem Stile nach meinen Entwürfen erstellen zu lassen. Die Hölzer, die dazu verwendet werden, sind: Kirschbaum und Birnbaum. Welche Firma hätte gut getrocknetes, schlichtes Kirschbaum- und Birnbaumholz und Sägefourniere, 2 mm dick? Wo bezieht man schöne Birnbaumstühle, gedämpft? Dieselben sollen nach gotischen Profilen genau ausgeführt werden. A. Sch.

136. Wer fabriziert in der Schweiz Korksteine?

137. Sind die Sägspäne-Briquettes-Pressen rentabel? Wer fabriziert solche und wo sind solche im Betrieb zu sehen?

138. Wer liefert ein durchaus sicheres Mittel gegen Ameisen?

139. Wer liefert circa 100 Quadratmeter 6 cm dicke Eichendielen? Schnelle Antwort in diesem Blatt erbeten.

140. Könnte uns jemand ein Rezept mitteilen für einen guten und billigen Klebstoff, um papierene Etiketten auf Glasblech dauerhaft zu befestigen, oder wer liefert vielleicht solchen?

141. Wer liefert Sägeblockhalter und Apparate für Gattersägen zum Einspannen von 2, 3 oder 4 Sägeblättern? Offerten an Witz, Sägerei, Aesch (Baselland).

142. Wer liefert Dachschindeln in Bündeln von 200 Stück und zu welchem Preise?

143. Wer erstellt oder konstruiert Gießerei-Defen, Kupolöfen für Eisen gießereien mittlerer Größe und wie hoch stellen sich die Anlagekosten eines solchen Ofens?

144. Wer liefert praktische sog. Sattelscheeren? Offerten mit Skizze und Preisangabe an C. Huber, Sägerei und Holzhandlung, in Biel.

145. Wo könnte eine solid gebaute Festhütte nach Gebrauch preiswürdig angekauft werden?

146. Wer liefert fertige Regel von Hagenbuchenholz und zu welchen Preisen?

147. Welches größere Geschäft, z. B. elektrotechnische Fabrik etc., würde an einen tüchtigen Kleinmechaniker Arbeit abgeben?

148. Welche Fabrik oder welches Geschäft hätte für eine leistungsfähige mech. Drechsleret nächst Zürich ziemlich beständige Arbeit? Gesl. Offerten unter Nr. 148 an die Expedition d. Bl.

149. Genügen Cementsteine (Normalsteine) mit 50 kg. Druckfestigkeit per cm² für Mauerwiden von 50 cm und Höhe von 3 Stockwerken und sind sie mit dieser Druckfestigkeit auch wetterbeständig?

150. Wer liefert solide praktische Schränk- und Feilmaschinen für Wandsägenblätter und wer liefert eiserne Petrolbehälter für 1—1½ Kubikmeter Inhalt nach Maßangabe?

Antworten.

Auf Frage 84. Schupp u. Cie., Ballmühl (Luzern) liefern prima Wagenfette zu billigsten Preisen.

Auf Frage 96. Alf. Diener u. Co., Zürich II, haben einen solchen Riemen abzugeben.

Auf Frage 100. Für Hochdruck von 8 Atmosphären sind unbedingt die Pelton-Wassermotoren am zweckmäßigsten. Für die Kraft von 2 Pferden und angegebenen 8 Atmosphären würde ein Pelton-Motor Nr. 2 genügen, welcher bei voller Kraft 130—150 Liter Wasser konsumiert. Lieferant: Alb. Wädlerlin, mech. Werkstätte, Schaffhausen.

Auf Frage 101. Wenden Sie sich an Johs. Klättli, Holzhandlung, Riffersweil a. A. (St. Zürich)

Auf Frage 101. Dienen Ihnen zur Nachricht, daß ich auf zwei Sägen solches Tottenholz habe, welches nach allen Dimensionen geschnitten werden kann. Jb. Uhler, Zimmermeister, Rüschach (Zd.)

Auf Frage 102. Beziehen Sie „Anthhydrin“ von der Lackfabrik G. A. Pestalozzi, Zürich. Dieses Produkt hat sich vorzüglich bewährt und liegen von Bierbrauereien diverse, sehr lobende Anerkennungen vor.

Auf Frage 102. Das Ausschweigen und Schimmelbildung beseitigt unbedingt das geruchlose Antinonnin-Carbolinum. Zum Fabrikpreis zu beziehen durch E. Meier, Zürich, Mühlengasse 13, Material- und Farbwarenhandlung.

Auf Frage 102. Isolierungen von Kellern u. gegen Schuppen und Abtropfen besorgt unter Garantie die Mech. Korkwarenfabrik Dürrenäsch (Aargau).

Auf Frage 104. Amerik. Gabel-, Schaufel- und Hauenstiele, sowie Senfenwürbe, Zürcher- oder Emmenthalerform, liefert A. Genner in Richtersweil und Thalweil.

Auf Frage 105. Kupferpfannen und Abfaktöpfe aus Kupfer liefert in allen Größen billigst A. Genner in Richtersweil und Thalweil.

Auf Frage 106. Bez. Porzellanisolatoren wollen Sie meine Firma zum Bezuge angeben. Friedrich Luz, Zürich, Gefnerallee 38.

Auf Frage 106. Isolatoren in Porzellan haben für Telegraphenbureau Bern, Eisenbahnen u. geliefert Alf. Diener u. Co., Zürich II. Wünschen in Briefwechsel zu treten.

Auf Frage 107. Wir wünschen mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. Gebr. Klein u. Co., Fabrik fein geschnitzter Holzwaren, Meiringen (Bern).

Auf Frage 107. Wenden Sie sich an Erwin Schaub, Schreiner, Möhlin (Aargau).

Auf Frage 107. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Albert Widmer, Drechsler, Meiringen.

Auf Frage 111. Wenden Sie sich an A. Genner in Richtersweil und Thalweil.

Auf Frage 112. Messingene Möbelbeschläge liefert gegossen und gepreßt billigst A. Genner in Richtersweil und Thalweil.

Auf Frage 112. Gatt u. Co., Maschinenfabrik und Gießerei, in Zürich-Wollishofen. Wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 118. Fertiges Steinhauergeschirr liefert in bester Qualität billigst A. Genner in Richtersweil und Thalweil.

Auf Frage 118. Festes und solidestes fertiges Steinhauergeschirr liefert auf Bestellung sehr preiswürdig Th. Bitt-Weyermann, Eisenwarenhandlung, Industriequartier, Zürich.

Auf Frage 118. Wenden Sie sich an J. G. Grohmann, Zürich (Seefeld).

Auf Frage 118. Wenden Sie sich an Th. Marti, Schmied, Marburg.

Auf Frage 118. Wenden Sie sich an Gottlieb Bolliger, Schmiedemeister, Zumikon. Sie werden sofort bedient und wird Ihnen, wenn nicht Vorrat genug, sofort solches gemacht nach Angabe unter Garantie.

Auf Frage 120. Nfl. Schwab, Holzwarenfabrikant in Oberwyl bei Büren a. A. (St. Bern) liefert prima Heugabeln und Heuraden zu billigsten Preisen.

Auf Frage 121. Ich wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Karl Stichenoth Sohn, Straßburg i. E., Vertreter der Thürschloßfabrik von Wilh. Kirchmann in Heiligenhaus.

Auf Frage 121. Schmiedeeiserne Thürgitter liefert bei gleicher Größe und nur etwa halbem Gewicht zum gleichen Preise, wie solche in Guß erstellt werden, die Schlosserei von F. A. Bachmann, Schönenwerd.

Auf Frage 124. Zur Abnahme von Dreh- und Frässpänen empfehlen sich Schmoll u. Co., Basel.

Auf Frage 126. Trockene saubere Föhrenbretter liefern in Wagenladungen Petet frères, Holzhändler, in Roches bei Montiers im bernischen Jura.

Auf Frage 126. Trockene Föhrenbretter in diversen Dicken haben auf Lager N. u. M. Zweifel, Diesbach (Glarus).

Auf Frage 126. Es liefert trockenes Föhrenholz in allen Dicken G. Gehlmann-Baumann, Holzhandlung in Flawyl.

Auf Frage 127. Versuchen Sie die Aufspeicherung der Kraft durch elektrische Accumulatoren. Ist Wasser vorhanden, so ließe sich vielleicht das Wasser in ein Reservoir, welches höher gelegen ist, schaffen und müßte dann in angestrengten Zeiten als Betriebskraft dienen. Mit näherer Auskunft dient Ihnen bereitwillig J. S. Neppi-Trautvetter, Rapperswil.

Auf Frage 127. Wenn man an zwei bestimmten Wochentagen 2 1/2 Stunden 1 Pferdekraft, an den übrigen Tagen 1/4 Pferdekraft bedarf, so könnte man wohl an windiger Stelle mittels eines amerikanischen Windrades eine kleine Dynamomaschine treiben und davon Elektrizität in Elementen aufspeichern. Allein Anlagegins und Abgang würden eine viel teurere Kraft ergeben, als mittels eines Petrolmotors geliefert werden kann. Wenn man weder

Wasserdruck noch Elektrizität billig haben kann, so halten wir für zeitweiligen leichten Betrieb eine Heißluftmaschine, z. B. vom Metallwerke Brun u. Schramm, Zversgehöfen-Erfurt, für die einfachste Triebmaschine. Dieselbe ist mit Coaks oder Steinkohlen, selbst mit Holz zu beseuern, arbeitet still, geruchlos und ist keinen Störungen unterworfen.

Auf Frage 128. Sie können, wenn Sie nur das Wasser im Reservoir verwenden, ohne Berücksichtigung eines stetigen Zuflusses, während 13 Stunden 3 1/2–4 Pferdestärken erzielen, eine kleinere Kraft entsprechend länger. Turbinen für alle Gefälle und Anforderungen, sowie zuverlässige Auskünfte in allen wasserrechtlichen Angelegenheiten besorgt Ihnen bestens J. S. Neppi-Trautvetter, Rapperswil.

Auf Frage 128. Im vorliegenden Falle erhalten Sie 3 Pferdestärken. Der Weiher reicht für ca. 13 Stunden aus. Am besten eignet sich hier eine Pelton-Turbine. Solche Anlagen erstellt unter Garantie die Maschinenfabrik Burgdorf, J. H. Nebi.

Auf Frage 131. Wir liefern jede Sorte Carton, also auch Preßcarton. Johs. Ischud, Cartonfabrik, Luchfingen (Glarus).

Auf Frage 132. Wenden Sie sich an die Fournier-Fabrik Monthey.

Auf Frage 133. Eine Wasserkraft zu bestimmen, wenn das Gefälle und das Wasserquantum pro Sekunde in Litern bekannt ist, unter Benutzung der nachstehenden Tabelle:

Gefälle. Meter	Liter Wasser pro Sekunde	Gefälle. Meter	Liter Wasser pro Sekunde	Gefälle. Meter	Liter Wasser pro Sekunde
0,6	179	2,0	53,6	8	13,4
0,8	134	2,5	42,8	9	11,9
1,0	107	3,0	35,7	10	10,7
1,2	89,3	3,5	30,5	15	7,14
1,4	76,5	4,0	26,8	20	5,36
1,6	66,9	5	21,4	25	4,28
1,8	59,5	6	17,9	30	3,57
		7	15,3		

Beträgt das Gefälle z. B. 5 Meter und steht eine Wassermenge von 535 Litern in der Sekunde zur Verfügung, so ergibt diese eine Wasserkraft von $\frac{535}{21,4} = 25$ HP. (Anwendbar für gute oberflächliche Wasserräder oder Turbinen.) E. Kirchner u. Cie, Leipzig-Sellerhausen.

Submissions-Anzeiger.

Kirchenrenovation Dällikon-Dänikon (Zürich): Versehen des Turmes mit frischem Weizenwurf und teilweisem Neuerputz, Weißeln, Delfarbenstrich der Dede u. Nähere Auskunft erteilt der Präsident der Kirchenpflege, H. Steiner in Dällikon, an welchen auch Angebote schriftlich und verschlossen bis zum 16. Mai einzureichen sind.

Kirchenbau Außer-Röhl-Industriequartier. Die für Errichtung der Kirche Industriequartier nötigen Erd- und Maurerarbeiten, Steinhauerarbeiten in Granit, Sandstein und Kalkstein, sowie die Zimmerarbeiten. Die bezüglichen Pläne, Offertformulare u. sind beim Präsidenten der engern Baukommission, Herrn E. H. Müller, Gartenhofstraße 1, je vormittags 9–12 Uhr, einzusehen und zu beziehen. Uebernahmsofferten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot an Bauarbeiten für die reformierte Kirche Industriequartier“ bis spätestens den 20. Mai 1897, abends 6 Uhr, an den Aktuar der Kirchenbaukommission, Herrn H. Büchi, Gartenhofstraße 7, franko einzureichen. Später eingehende Offerten könnten nicht mehr berücksichtigt werden.

Wasser- und Hydrantenanlage Rümikon (Gemeinde Eschau).

1. Erstellung eines 200 m³ Wasser fassenden Reservoirs in Cement-Beton, komplett armiert.

2. Verlegung und Legung des Leitungsnetzes in Muffenröhren von 150 mm bis 75 mm Lichtweite, ferner Zuleitung zu den Häusern mit Abflusshähnen, samt Formstücken, Schieberhähnen und Hydranten, inklusive Grabarbeiten.

Werber hiefür, entweder für das Ganze oder nur einzelne Arbeiten, wollen ihre Offerten verschlossen mit der Aufschrift „Wasser- und Hydrantenanlage Rümikon“ bis am 15. Mai an Joh. Böhler, z. Blume, Rümikon, einreichen, wo Pläne und Bedingungen eingesehen werden können.

Die Schulgemeinde Hausen am Albis wünscht Offerten für Liefern und Legen von circa 160 m² Parquet (buche Riemenboden). Offerten sind an Herrn H. Huber-Ringer, Präsident der Schulvorsteherschaft, zu richten bis zum 10. Mai.

Bau der Gehlstraße samt einem Fußweg in Zürich II, Wollishofen. Die Baute umfaßt Erd-, Kanalisations- und Chauffierungsarbeiten und können Eingabeformulare von A. Unmuth, Ingenieur, Seefstraße 12, Enge, bei welchem auch die Pläne, Ueber-